



## Der visuelle Lerner

Menschen die Informationen auf visuellem Weg aufnehmen, sprechen oft schnell, aber nicht immer exakt. Ihr Gehirn visualisiert alles schneller, als sie es artikulieren können. In Folge dessen, suchen sie oft vergeblich nach Worten, obwohl sie genau wissen was sie sagen wollen.

Häufig benutzen sie Aussagen wie z. B.:

„Das kann ich mir vorstellen.“

„Ich sehe das vor mir.“

„Das leuchtet mir ein.“

Visuelle Lerntypen zeichnen gerne, sehen mit Vorliebe fern und gehen häufig ins Kino.

### Ihre Stärken:

Guter schriftlicher Ausdruck

Ordnungsliebend

Oft empfindlich gegen Lärm am Arbeitsplatz

Legen viel Wert auf Äusseres

### Schwächen:

Mangelnde Konzentration bei Konferenzen (wenn viel geredet wird ohne Bilder zu zeigen)

Schwierigkeiten Themen zu lernen ohne sie dabei anschauen zu können

### Wenn Sie ein visueller Lerntyp sind:

- Machen Sie Notizen, ergänzt durch Diagramme, Grafiken und Unterstreichungen.
- Sorgen Sie, dass Ihnen neue Informationen in schriftlicher/bildlicher Form vorliegen.
- Verankern Sie neue Informationen mit Hilfe von Bildern in Ihrem Gedächtnis.
- In Meetings, Gesprächen oder Präsentationen können Mind-Maps zur besseren Konzentration helfen.



MONICA DANTAS



INFO@LERNPRAXIS  
LUZERN.CH



079 254 97 09



WALDEGGSTR. 10  
6020 EMMENBRÜCKE



## Der auditive Lerner

Der auditive Lerntyp bevorzugt das gesprochene Wort in jeder Beziehung. Er spricht mit mittlerer Geschwindigkeit und ist oft redegewandt, was ihn zu einem vorragenden Imitator oder Erzähler macht. Dieser Lerner benutzt häufig Ausdrücke wie:

„Das hört sich gut an.“

„Es klingelt in meinen Ohren.“

„Hör mal...“

Sie hören gerne Radio oder Musik. Beim Lesen bewegen sie manchmal die Lippen oder sprechen sich das Gelesene sogar **LAUT** vor.

### Stärken:

Gute Diskussionsteilnehmer

Gute Merkfähigkeit für mündliche Instruktionen

Schnelle Auffassungsgabe bei mündlichen Informationen

Ausgezeichnete Gesprächspartner auch am Telefon

### Schwächen:

Begrenztes Vorstellungsvermögen

Schriftliche Instruktionen bedürfen mündlicher Erläuterung

Leicht ablenkbar

Geräusche stören oft

### Wenn Sie ein auditiver Lerntyp sind:

- Konzentrieren Sie sich auf den Inhalt verbaler Kommunikation – Notizen lenken eher ab.
- Lassen Sie sich Grafiken erklären.
- Lesen Sie sich komplizierte Texte laut vor, setzen Sie sich mit dem Inhalt auseinander indem sie ihn erklären.
- Sprechen Sie Informationen, die Sie lernen wollen auf Band und spielen Sie es anschliessend ab.
- Versuchen Sie Lärm zu meiden.



MONICA DANTAS



INFO@LERNPRAXIS  
LUZERN.CH



079 254 97 09



WALDEGGSTR. 10  
6020 EMMENBRÜCKE



## Der kinästhetische Lerner

Der kinästhetische Lerntyp ist in jeder Hinsicht körper- und gefühlorientiert; er geniesst körperliche Kontakte, kommuniziert unter Einsatz zahlreicher Bewegungen und Gesten, und stellt sich oft nahe zu den Menschen mit denen er sich unterhält. Der kinästhetische Lerntyp spricht langsam und mit Überlegung, und benutzt bevorzugt Ausdrücke wie:

„Ich habe das Gefühl, dass ...“

„Es läuft mir kalt den Rücken herunter.“

„Da kann ich mich gut hineinfühlen.“

Beim Lesen verwendet er manchmal Hilfen, wie etwa ein Lesezeichen oder einen Finger, mit denen er einzelne Zeilen entlangfährt. Er drückt beim Schreiben stark auf das Papier.

### Stärken:

Zieht Taten statt Worten vor (Erlebnislerner)

Hoher Lerneffekt durch praktisches Handeln

Gute Einschätzung eigenen Könnens und Nichtkönnens

Positive Reaktionen auf Streicheleinheiten

### Schwächen:

Hat die Tendenz, sich länger und eingehender mit einem Problem zu befassen als nötig

Gefahr: bei Betreten von Neuland die Übersicht zu verlieren

### Wenn Sie ein kinästhetischer Lerntyp sind:

- Bereiten Sie sich auf neue Situationen durch Szenarien vor
- Kommentieren Sie Textpassagen am Rand
- Versuchen Sie zu lernen durch ausprobieren und anfassen
- Vermeiden Sie es beim Lernen stillzusitzen.

Quellen:  
Rosmarie Knickenberg



MONICA DANTAS



INFO@LERNPRAXIS  
LUZERN.CH



079 254 97 09



WALDEGGSTR. 10  
6020 EMMENBRÜCKE